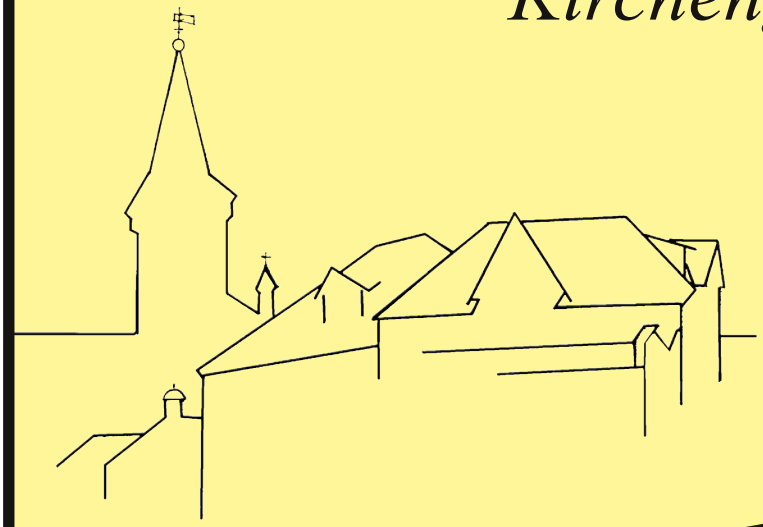
GEMEINDEBRIEF

Kirchengemeinde Selmsdorf



September - November

2018

Die Natur
lässt ihre
Blätter fallen.
Die Sonne
leuchtet ihr
den Weg.

Vorwort

Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

Monatsspruch September aus dem Buch Prediger, Kapitel 3, Vers 11

Nun sind auch in Mecklenburg-Vorpommern die Schulferien beendet. Seit zwei Wochen ist der Schulalltag für viele Kinder und Jugendliche wieder tägliche Normalität.
Was waren das für tolle Sommerferien! Die Temperaturen waren wirklich extrem hoch. Der Sommer 2018 wird wohl als einer der heißesten in Deutschland in die Annalen eingehen.
Die Tourismusbranche in unserem Bundesland konnte sich nicht beklagen. Die Urlauber strömten nur so an die Ostseeküste. Fast täglich Sonne, Hitze und Trockenheit. Was sich für die Urlauber paradiesisch anfühlte, war für die Landwirte in Mecklenburg-Vorpommern eine Katastrophe. Sie müssen mit sehr hohen Verlusten rechnen. Landwirtschaftsminister Till Backhaus geht von Einbußen in Höhe von 531 Millionen Euro aus.
Der Bibelspruch für den Monat September spricht davon, wie schön und wunderbar Gott die Welt geschaffen hat. Der Prediger Salomo ist von Gottes Schöpfung fasziniert. Aber er weiß auch, dass wir Gottes Werk nicht ergründen können. Wir wissen nicht, was auf uns zukommt. Wir können nicht sagen, was der nächste Tag mit sich bringt und wie wir ihn erleben werden. Wir können jedoch darauf vertrauen, dass Gott mit uns geht. Er wird unseren Lebensweg begleiten durch alle guten und weniger guten Zeiten.
Für mich persönlich ist das Buch Kohelet – das Buch des Predigers Salomo – mit eines der wertvollsten Bücher der Bibel. Es ist so reichlich gefüllt mit Lebensweisheiten und macht Mut zum Leben.
Im ersten Vers des 3. Kapitels heißt es: "Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde."
Das haben wir mit unserem Konfirmationsgeschenk an unseren Sohn erlebt – eine Ballonfahrt. Ein Termin wurde nach Wetterlage vereinbart und dann ging es los nach Schwerin. Hier sollte die Ballonfahrt starten. Doch kurz vor dem Aufbau und dem Befüllen des Ballons änderte sich die Wetterlage und die Fahrt konnte nicht stattfinden. Also fuhren wir wieder nach Hause. Der nächste Tag sah dann vielversprechender aus. Der Himmel war strahlend blau und nur ein leichter Wind wehte über das Land. Und so machten wir uns wieder auf den Weg. Alles klappte hervorragend und für unseren Sohn war es ein wirkliches Erlebnis. Er wird diese Ballonfahrt so schnell nicht vergessen.
"Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde. Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. Da merkte ich, dass es nichts Besseres dabei gibt als fröhlich sein und sich gütlich tun in seinem Leben."

Einen gesegneten Sommerausklang und einen gütlichen Herbst wünscht Ihnen und euch
Torsten Woest

Gottesdienste

Tag	Datum	Gottesdienste	Zeit	Ort
So	02. September	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
So	23. September	Gottesdienst	10:30	Selmsdorf Kirche
Sa	29. September	Taufgottesdienst	14:00	Selmsdorf Kirche
So	30. September	Gottesdienst für Kinder mit Taufe	10:30	Selmsdorf Kirche
So	07. Oktober	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Kirchenchor und Abendmahlsfeier	10:30	Selmsdorf Kirche
So	21. Oktober	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	28. Oktober	Gottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation	10:30	Selmsdorf Kirche
Mi	31. Oktober	Regionalgottesdienst zum Reformationstag mit den Chören der Kirchenregion	10:15	Grevesmühlen Kirche
So	11. November	Gottesdienst für Kinder	10:30	Selmsdorf Kirche
So	18. November	Gottesdienst zum Volkstrauertag	10:00	Selmsdorf Kirche
So	25. November	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl in der Friedhofskapelle	10:30	Selmsdorf Kapelle
So	02. Dezember	Familiengottesdienst zum 1. Advent	10:30	Selmsdorf Kirche

Sonstige Veranstaltungen

Sa	01. September	Spielenachmittag für die ganze Familie auf dem Kirchplatz	15:00	Selmsdorf Kirchplatz
Fr	05. Oktober	Apfelfest mit Andacht in der Kirche	18:00	Selmsdorf Kirche
Fr	05. Oktober	Kirchen - Kino	20:00	Selmsdorf Kirche
So	11. November	Sankt Martinsumzug	17:00	Spielplatz am Sandberg

Ausführliches

Apfelfest

Hab geschlafen unterm Apfelbaum, und der hing mit Äpfeln voll.
Als ich träumte einen Apfeltraum in Moll.
Alle Äpfel hatten ein Gesicht, jedes weinte bitterlich.
Und der Apfelbaum, der neigte sich zu mir.

"Rüttle, schüttle mich, Fremder, mein Gewicht ist gar zu schwer.
Träume deinen Traum unterm Apfelbaum doch hinterher."

Kam ein Vogel, flog auf einen Ast und er war die Goldmarie
aus dem Märchen.
"Mein Freund aufgepasst", sprach sie,
"Dieser Baum gehört dem alten Mann, in dem Häuschen nebenan.

Wenn du kannst, denn es geht ihm sehr schlimm, hilf ihm.
Recke, strecke Dich, ich erwecke dich aus deinem Traum.
Stell dich nicht so an! Hilf dem alten Mann und seinem Baum."

Wachte auf, fast wie ein Trunkenbold.
Stellte fest: nur Fantasie war der Apfeltraum
und auch die Goldmarie.
Nahm die Äpfel ab, gab sie dem Mann,
der schon sieben lange Jahr,
wie er sagte, nicht in seinem Garten war.

"Sieben Jahre sind manchmal stumm und blind,
mehr als ein Traum.", sprach der kranke Mann.
Bot zum Dank mir an - den Apfelbaum.“

Klaus Renft (1942-2006)

Ausführliches

Ja, wie im „Apfeltraum“ dürfen wir uns in diesem Spätsommer fühlen, wenn wir uns die voll gefüllten Apfelbäume in unseren Gärten ansehen und die köstlichen Äpfel schmecken lassen. Wir dürfen reichlich ernten und abgeben von der großen Fülle. So in etwa, wie in diesen wunderbaren Zeilen des Liedes von Klaus Renft beschrieben, ……. vielleicht auch an die, die von der Fülle nur ahnen können.

Wir werden die Fülle der Ernte genießen, wenn wir in diesem Jahr zum zweiten Mal unser Apfelfest feiern. Das tun wir auch in Erinnerung an den ehemaligen Selmsdorfer Pastor Alfred Horn, der in seiner Lebenszeit im Pfarrgarten wunderbare Apfelbäume pflanzte. Diese Bäume können in diesem Jahr gar nicht voll genug sein. Und wir dürfen davon probieren an diesem Abend in der Kirche. Selbst der „Grafensteiner“, dieser kleine Baum, den wir im vergangenen Jahr auf dem Kirchhof gepflanzt haben, ist voller Frucht!

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, in unsere **Selmsdorfer St. Marienkirche** am **05.10.2018** um **18:00** Uhr!

Dann werden wir nach einer musikalischen Andacht schmecken und uns freuen an Apfelwein, Mecklenburger Apfelfleisch, Apfelbrot, Apfelkuchen und Griebenschmalz.
Wer beitragen möchte zum köstlichen Apfelbufett darf sich im Kirchengemeindehaus unter der Telefonnummer 22026 gerne melden!

Herzliche Grüße,
Ihre Christiane Woest.

Kirchen-Kino

Im Anschluß an das Apfelfest zeigen wir in der **Kirche um 20 Uhr** den beindruckenden Film "Der Club der toten Dichter".

Herzlich wilkommen!

Einladung zu Erntedank

Bereits zwei Tage nach unserem Apfelfest laden wir am **7. Oktober** um **10.30 Uhr** zu unserem Familiengottesdienst mit Abendmahl am Erntedanktag ein. Der Kirchenchor wird dieses besondere Fest musikalisch begleiten.
In der geschmückten Kirchen laden wir im Anschluss zu Erbsensuppe und Brot ein. In der Woche vor Erntedank können gerne Erntegaben bei uns im Kirchengemeindehaus abgegeben werden. Dort gibt es dann auch weitere Informationen zum Schmücken der Kirche!

Ausführliches

Ehrenamtlichen-Dank

Die Kirchengemeinde Selmsdorf möchte alle Ehrenamtlichen ganz herzlich zum Ehrenamtlichen-Dank am **19. Oktober** um **18 Uhr** nach Selmsdorf in das **Pfarrhaus** (Hinterstraße 10 / linke Seite) einladen. Für Getränke und Essen ist reichlich gesorgt. Über eine kurze telefonische Teilnahmebestätigung würden wir uns sehr freuen.

Herzlich willkommen! Ihre / eure Kirchengemeinde

Sankt Martinsumzug

Wie in jedem Jahr wollen wir am **11. November um 17 Uhr** unseren Sankt Martinsumzug **am Sandberg** starten. Der Heilige Martin auf seinem stolzen Ross wird uns auf dem Weg zur Kirche begleiten. Hier erwartet uns das Martinsspiel und auf dem Kirchplatz das große Martinshörnchen, frisch gebackene Martinsgänse, Würstchen und leckerer Punsch.

Volkstrauertag am 18. November

Seit 1952 wird in Deutschland zwei Sonntage vor dem 1. Advent der Volkstrauertag begangen. Ein Tag der Erinnerung an Kriegstote und an Opfer von Gewalt in der Welt. In Selmsdorf wird in diesem Jahr am **18. November** des Endes des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren gedacht. Eingeladen sind vor allem Angehörige von Gefallenen aus der Zeit zwischen 1914 und 1918 zu einem Gottesdienst um **10 Uhr** in unserer Selmsdorfer **St. Marienkirche** und zur anschließenden Kranzniederlegung auf dem Friedhof und Kirchhof. An diesem Tag wird ebenso der Opfer aller Kriege, aus Flucht, Vertreibung und Zwangsaussiedlung gedacht. Seien Sie eingeladen!

Lebendiger Adventskalender

Bitte vormerken und anmelden!

Die Tage des lebendigen Adventskalenders sind in unserer Kirchengemeinde zu einem festen Bestandteil im Jahreslauf unserer Kirchengemeinde geworden. Und das aus gutem Grund: Menschen machen sich auf, um miteinander eine kurze Zeit im Adventsgeschehen inne zu halten, zu singen oder Geschichten zu hören, gemeinsam eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken.
Auch in diesem Jahr werden wir dies wieder tun! Deshalb möchten wir Sie und Euch herzlich einladen zur Anmeldung bei uns im Kirchengemeindehaus persönlich und unter der Telefonnummer: 22024.

Wir freuen uns!

Ausführliches

Segen bringen, Segen sein
Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit

Kinder mit Behinderung stehen im Mittelpunkt der kommenden Aktion Dreikönigssingen. Nach Schätzungen der Vereinten Nationen haben 165 Millionen Mädchen und Jungen weltweit eine Behinderung. In Entwicklungs- und Schwellenländern leben besonders viele Kinder mit Behinderung – die meisten in großer Armut. Nur wenige von ihnen werden ihren Bedürfnissen entsprechend betreut und gefördert. Nach Angaben der Vereinten Nationen gehen neun von zehn Kindern mit Behinderung nicht zur Schule. In vielen Ländern werden diese Kinder als Last oder Schande empfunden; häufig leiden sie unter Gewalt oder werden von ihren oft überforderten Eltern versteckt und vernachlässigt. Die Sterblichkeitsrate von Kindern mit Behinderung unter fünf Jahren liegt 80 Prozent höher als die von Kindern ohne Behinderung. Jedes dritte Kind, das auf der Straße leben muss, hat eine Behinderung.

Mit Bildungsangeboten und Aufklärung, Therapien und Hilfsmitteln, Hausbesuchen und sozial-psychologischer Begleitung setzen sich die Partner des Kindermissionswerks ‚Die Sternsinger' weltweit dafür ein, dass Kinder mit geistiger oder körperlicher Behinderung geschützt, gefördert und ohne Einschränkungen in die Gesellschaft integriert werden. Ein langjähriger Projektpartner ist Yancana Huasy in Peru, dem Beispielland der Aktion Dreikönigssingen 2019. Das Zentrum der Pfarrgemeinde El Señor de la Esperanza in einem Armenviertel der Hauptstadt Lima unterstützt und begleitet Kinder mit Behinderung und ihre Familien. Auch Ángeles, die gemeinsam mit ihren Freundinnen Camilla und Melanie auf dem Aktionsplakat zu sehen ist, kommt regelmäßig ins Zentrum. Wegen einer Muskelschwäche kann die Achtjährige nicht lange stehen. In Yancana Huasy hat Ángeles jede Woche Physiotherapie; zudem hat das Zentrum ihr einen Rollstuhl besorgt und begleitet ihre Schule bei der Inklusion von Kindern mit Behinderung. Auch politisch setzt sich Yancana Huasy ein und fordert eine bessere Inklusion von Menschen mit Behinderung in die peruanische Gesellschaft.

Die Aktion Dreikönigssingen 2019 bringt den Sternsingern näher, was es bedeutet, als Kind mit Behinderung in einem armen Land aufzuwachsen. Gleichzeitig macht sie den Mädchen und Jungen in Deutschland deutlich, wie notwendig und hilfreich ihr Einsatz für besonders verletzliche Kinder ist. Auch hierzulande wollen die Träger der Aktion, das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger' und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), dazu beitragen, den Blick auf Kinder mit Behinderung zu verändern: Sie sind nicht auf ihre Behinderung zu reduzieren, sondern sind wie alle anderen Kinder neugierige, entwicklungsfähige und bereichernde Geschöpfe Gottes. Kinder und Jugendliche mit Behinderung haben ein Recht auf die uneingeschränkte Teilhabe am Leben der Gesellschaft.

„Wir gehören zusammen", lautet das Motto der Aktion 2019. Der biblische Leittext ist die Heilung des Gelähmten aus dem Markusevangelium (Mk 2,1-5a.11f.): Vier Menschen bringen einen Gelähmten zu Jesus – nur gemeinsam gelangen sie ans Ziel.

Ausführliche Informationen zur Aktion sowie den neuen Sternsingerfilm mit Reporter Willi Weitzel finden Sie ab September auf unserer Internetseite: www.sternsinger.de

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20✳C+M+B+19

Bei Fragen zur Aktion stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
info@sternsinger.de · Telefon: 0241. 44 61-14
Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger' · Stephanstr. 35 · 52064 Aachen

Ausführliches

SEGEN BRINGEN * SEGEN SEIN

Vorankündigung zum Sternensingen 2019

Kurz vor Jahresende wird am 28. Dezember 2018 im bayrischen Altötting die bundesweite Eröffnung der 61. Aktion Dreikönigssingen gefeiert. Und dann im neuen Jahr sind kurz vor Epiphanis, nämlich am 4. und 5. Januar zum ersten Mal in der Gemeinde Selmsdorf die Sternensinger unserer Kirchengemeinde unterwegs, um den Segen fürs neue Jahr zu bringen. Wir werden an den Haustüren Lieder singen und dann den Segenswunsch 20*C+M+B+19 (Christus Mansionem Benedicat = Christus segne dieses Haus) mit Kreide an die Haustüren schreiben.

Wie in diesen Tagen in ganz Deutschland rund 500.000 Kinder unterwegs sein werden, sind dann auch in unserer Gemeinde Kaspar, Melchior und Balthasar anzutreffen!

Dabei bitten sie um eine Spende für Kinder in Ländern der Erde; im kommenden Jahr für Kinder mit Behinderung. „Wir gehören zusammen“, lautet das Motto der Aktion 2019.

Sie sind eingeladen, sich in unserem Kirchengemeindehaus zu melden, wenn Sie wünschen, dass die Sternensinger zu Ihnen kommen!

Es grüßen Sie und Euch herzlich
Ramona Kniep und Christiane Woest

Rückblick

Gottesdienst bei Familie Griesbeck-Blank

Rückblick

Die Seniorenfahrt führte uns auf der Weser von Bremen nach Bremerhaven zum Auswandererhaus.

Rückblick

Das Kinder-Bibel-Camp in Roggenstorf war für viele Kinder wieder ein gemeinschaftliches Erlebnis.

Rückblick

Unter Adelers Fittichen sind sie alle vereint:
Knirpse von früher und heute beim Gottesdienst zum Kirchenknirpsabschluss in der Kirche ...

... und auf dem Kirchplatz

Vorzüglich:
"Der Zaunkönig und der Bär"
mit Gertraud Häfner
an diesem Tag

Rückblick

Der Schönberger Musiksommer
in unserer
Sankt Marienkirche

Rückblick

Der
Schulanfangsgottesdienst
mit der Segnung
unter dem Hut ...

Rückblick

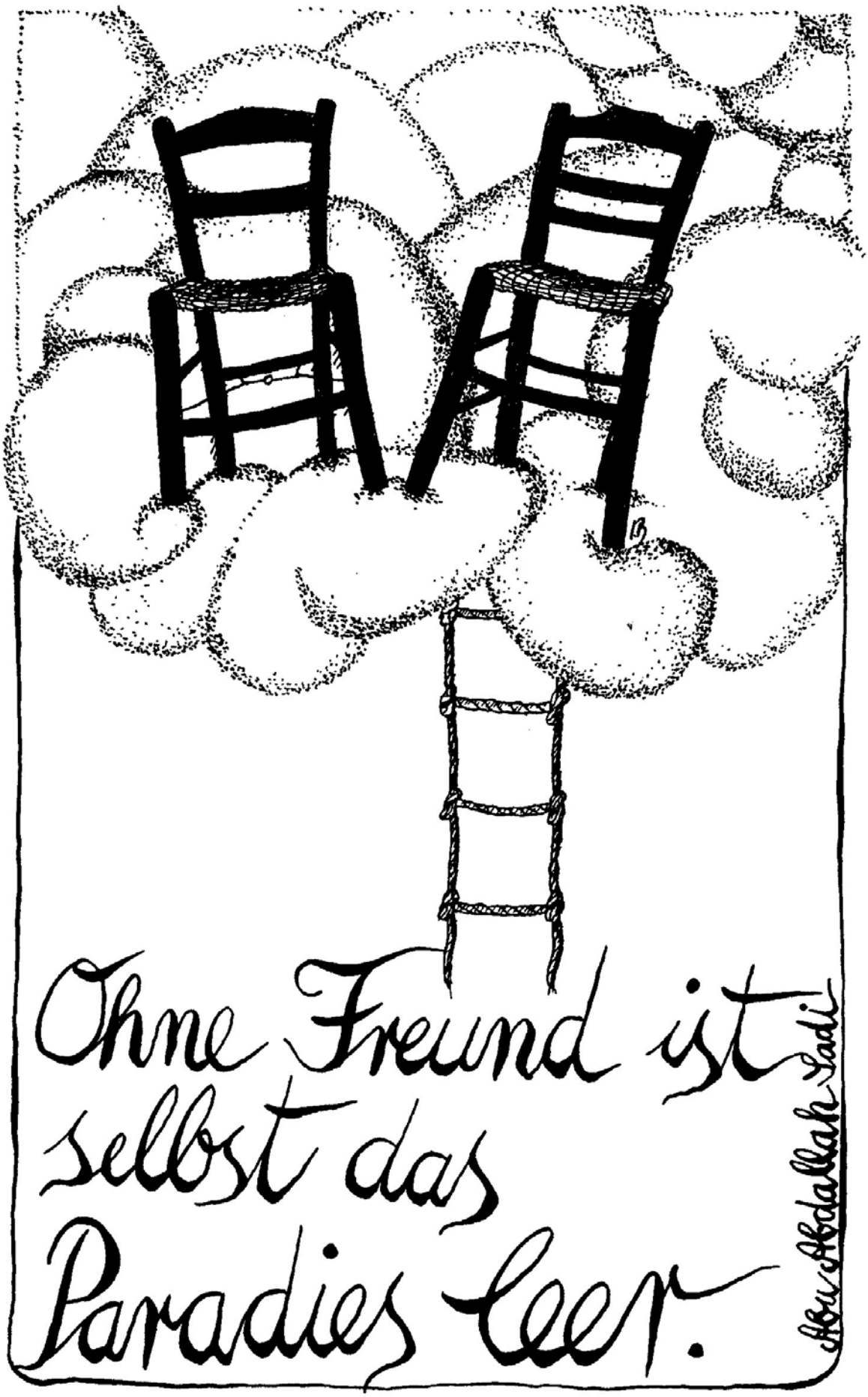
... und beim
Abendmahl
mit Kindern

Rückblick

Die Taufe von Theo,
Tom und Michel

Rückblick

Die Trauung von
Larissa und Enrico
Kaberka
mit der Taufe von
Tochter Enissa


Ohne Freund ist
selbst das
Paradies leer.
Abu Abdallah Sadi

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	15:00- 16:30	**Kirchen-Knirpse I** * (3 - 6 Jahre) Gemeinsames Singen, Basteln, Spielen an der frischen Luft, Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. **Termine: 10. September in der Bibliothek, 24. September, 15. Oktober, 29. Oktober, 12. November, 26. November**	Petra Sieker 038823 / 55720 Christiane Woest 038823 / 22024
Montag	17:30	**Bastelkreis** Interessantes aus dem Nähkästchen	Ingrid Dietrich 038823 / 21637
Montag	20:00- 21:30	**Chor** Freude am Singen von Gospels, neuen und alten Liedern. **Mitsängerinnen und Mitsänger sind herzlich willkommen!**	Anja Eikelmann 038823 / 539853
Dienstag letzter. Di. im Monat	19:00- 21:00	**Helferkreis** Vorbereiten, Reparieren, Anfertigen und Helfen, bei allem was gebraucht wird. Seid herzlich willkommen. **Termine: 25. September, 30. Oktober, 27. November**	Doreen Saß 038823 / 54717
Mittwoch	15:00	**Christenlehre I** * 1. - 3. Klasse Erleben des christlichen Glaubens: Geschichten-Spielen, Erzählen, Basteln, soziales Miteinander, Konfliktlösungen...	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch	16:00	**Christenlehre II** * 4. - 6. Klasse Inhalte: Siehe oben	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:00	**Vorkonfirmanden** * **Beginn am 12. September**	Torsten Woest 038823 / 22024
Mittwoch vierzehntägig	17:00	**Hauptkonfirmanden** * **Beginn am 05. September**	Torsten Woest 038823 / 22024
Donnerstag	15:00- 16:30	**Kirchen-Knirpse II** * (3 - 6 Jahre) Gemeinsames Singen, Basteln, Spielen an der frischen Luft, Hören und Erleben von Geschichten aus der Bibel. **Termine: 13. September in der Bibliothek, 27. September 18. Oktober, 01. November, 15. November, 29. November**	Doreen Saß 038823 / 54717 Christiane Woest 038823 / 22024
Freitag monatlich	15:00	**Seniorentreff** Singen, thematisches Arbeiten, Spiele, Klönen mit Kaffee und Kuchen. **Nächste Termine: 21. September, 26. Oktober, 09. November**	Maren Kolbe 038823 / 21065

*** in den Ferien finden keine Termine statt!**

Aus den Kirchenbüchern

Taufen

Felix Kühn,	Selmsdorf
Enissa Kaberka,	Selmsdorf
Theo Hauser,	Zarpen
Tom Hauser,	Zarpen
Michel Liefke,	Lübeck
Norwin Berthold Botterweck,	Teschow

Herzlich willkommen !

Trauungen

Enrico und Larissa Kaberka, geb. Platunow,	Selmsdorf
Marcus Kreft und Matthias Schorling,	Teschow
Henrik und Anne Botterweck, geb. Murawski,	Teschow

Herzlich willkommen !

Verstorbene

Torsten Ruppin,	Selmsdorf
Manfred Wagner,	Selmsdorf
Bernd Dübner,	Schönberg

Allen Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.

Hohe und Runde Geburtstage

07.09.	Helene Beckmann	Selmsdorf	92 Jahre
11.09.	Irmgard Mellmann	Selmsdorf	98 Jahre
15.09.	Hildegard Dankert	Sülsdorf	86 Jahre
16.09.	Egon Nitschkowski	Sülsdorf	78 Jahre
21.09.	Gerda Steffen	Selmsdorf	83 Jahre
30.09.	Ulrich Fick	Selmsdorf	70 Jahre
02.10.	Ilse Moldenhauer	Selmsdorf	80 Jahre
20.10.	Karin Bülow	Selmsdorf	75 Jahre
24.10.	Hans-Georg Jennermann	Selmsdorf	79 Jahre
02.11.	Gertrud Schmidt	Selmsdorf	102 Jahre
06.11.	Patricia Burles	Selmsdorf	74 Jahre
08.11.	Hannelore Frank	Selmsdorf	77 Jahre
22.11.	Bernd Borutzki	Selmsdorf	76 Jahre
23.11.	Werner Möller	Selmsdorf	81 Jahre
29.11.	Peter Blunk	Selmsdorf	73 Jahre
29.11.	Silvia Schröder	Selmsdorf	71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch !

Bild: © Iakov Kalinin - shutterstock.com

Der Gemeidebrief wird gesponsort von:

NÄHSCHULE

Das Nähwerk

Nähkurse für Anfänger und Fortgeschrittene in kleinen Gruppen
Montag & Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr & 17.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr & 16.00 - 19.00 Uhr, Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

NÄHKURSE. KURZWAREN. STOFFE. ACCESSOIRES.

CHRISTINE OBERSCHMIDT | MECKLENBURGER STRASSE 63 | 23568 LÜBECK
KONTAKT: 0151 - 677 039 32 | DAS_NAEHWERK@GMX.DE | WWW.DASNAEHWERK-HL.DE

ad AUTO DIENST

DIE MARKEN-WERKSTATT

Kfz-Reparaturen für alle Fahrzeuge
Inspektion · TÜV / AU · Unfallinstandsetzung
PKW + LKW Abschleppdienst

Frithjof Pell
Kfz-Meister

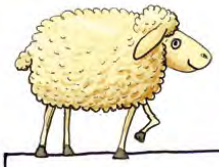
An der Trave 21 · 23923 Selmsdorf
Telefon 04 51-69 00 20 · Fax 04 51-69 04 34

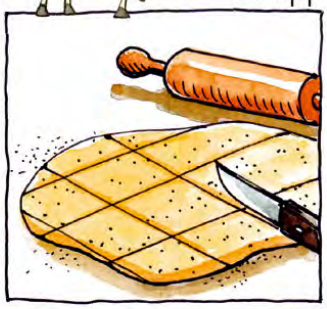
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

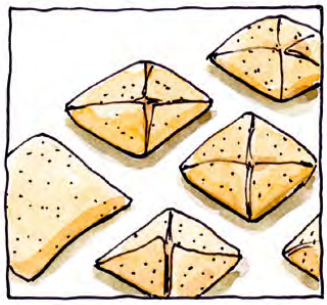
Reformationsküchlein

Am 31. Oktober ist Reformationstag – der Tag, an dem vor 500 Jahren Martin Luther seine Kritik an der Kirche veröffentlicht hat. Sein Wappen ist die Lutherrose.

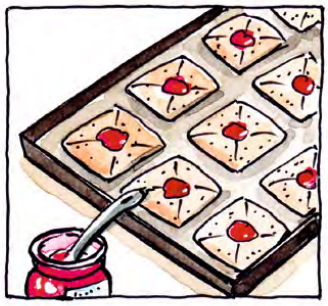




Die Hefebrötchen sehen ihr ähnlich.
Bereite einen süßen Hefeteig zu, nach einem Rezept für Hefezopf.
Rolle den Teig aus und schneide Vierecke von 12 x 12 cm aus.



Schlage die Spitzen der vier Ecken zur Mitte ein. Lege sie auf ein eingefettetes Backblech und gib etwas rote Marmelade in die Mitte.



Lass das Gebäck bei 200 Grad im vorgeheizten Backofen 20 Minuten backen.
Bestreue sie hinterher mit Puderzucker.

Rätsel: Welche Tiere auf dieser Seite machen weder Winterschlaf noch Winterruhe?

Herbstkrone

Sammle viele gleich große Ahornblätter. Schneide das dicke Ende des Stiels ab. Stecke die Blätter seitlich ineinander zu einer Krone, bis die Kette um deinen Kopf passen.

Rubbelbilder

Lege ein dünnes Blatt Papier auf ein frisches Herbstblatt und rubble mit einem Bleistift vorsichtig über das Papier. So bildet sich das Blatt von unten auf dem Papier ab.

Rätselauflösung: Reh, Gans, Schaf, Katze

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand).
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Impressum	
Herausgeber:	Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Selmsdorf
Satz/Layout:	Torsten Woest, Norbert Saß
Druck:	www.gemeindebriefdruckerei.de
WIR SIND FÜR SIE UND EUCH DA:	
Pfarramt & Friedhofsverwaltung	Gemeindediakon Torsten Woest Hinterstaße 11, 23923 Selmsdorf Tel.: 038823 / 22024 Fax: 038823 / 22025 Mobil: 01520 / 8908471 E-Mail: selmsdorf@elkm.de
Kirchengemeinderat:	Christiane Woest, Vorsitzende Hinterstraße 11, 23923 Selmsdorf, Tel.: 038823 / 22026
Bankverbindung:	Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, Kto.: 1000 039 001, BLZ: 140 510 00 IBAN: DE40 1405 1000 1000 0390 01, SWIFT-BIC: NOLADE21WIS